



Hier stehen
Blitzer!

Montag
Hörford: Hörtinghauser Straße; Löhne: Koblenzer Straße, Herforder Straße; Enger: Westenanger Straße, Hiddensehäuser Straße, Moller Straße; **Hiddensee**: Hinder Straße, Herforder Straße, Industriestraße, Falkendieker Straße.

Dienstag
Bünde: Dobbergstraße, Hörtinghauser Straße, Lübbecke Straße; Kirchhellen: Hiller Straße; Enger: Hiddensehäuser Straße; Löhne: Ellerbuscher Straße, Billestraße, Lübbecke Straße; **Hödenhausen**: Industriestraße; Vlotho: Mindener Straße, Leher Straße.
Alle Blitzerhinweise finden sich auch im Internet auf unserer Homepage.

@ www.westfalen-blatt.de



Den Freunden Nina und Jasmin steht das Dirndl ausgesprochen gut. Wie viele der 2500 Gäste haben sie die Tracht für die Feier im Festzelt angezogen.

Fotos: Annika Tismer

Dirndl haben Konjunktur

2500 Besucher feiern Oktoberfest im Spenger Industriegebiet zu dem Klängen der Simmisammas

■ Von Annika Tismer

Tolle unserer heutigen Ausgabe (johne Postauflage) erhalten Prospekte der Firmen

- AUTOHAUS SCHNIEDER
- KARSTADT
- MODEHAUS VÖGELE

Wir bitten um Beachtung.
Fragen zu Ihrer Prospektverteilung beantworten wir Ihnen gerne unter der Telefonnummer 0521/58 53 44.

ENGERSCHER ANZEIGER

Spenger Nachrichten, Herforder Zeitung
Löhner Zeitung, Lippe Zeitung,
Vlotho Zeitung, Wetter Zeitung,
Sauerland Zeitung

Reisegesellschaft
Gesell-Müller-Reisen

Reisebüro
Achim Giese
und Team

Geschäftsstelle
Andrea Voigt (Nachrichten
Gesell-Jens (Reisebüro)

Vorstandsvorsitzender:
Thomas Hersteller, Poststellenleiter: Thomas
Junk, Nachbar-Nachbarn: Gott-Wilhelm Pape, Chefredakteur:
Christian Albert, Werbeleiter: Bernd Nett, Sport:
Steffen-Wolfram, Enger, Ober-Büttel, Stadt:
Wolfgang Schröder, Schleswig-Holstein: Jörg Stigmar,
Wolfgang Schröder, Schleswig-Holstein: Jörg Stigmar

Redaktionssitzung: Bielefeld
Ralf Wedde, Peter Schubert
Lokalausgaben: Tönis-Spener, Wallenhorst (Innenstadt),
Wettringen und im Ausland vertrieben:
Günther Fritze

Geschäftsleitung:
Frank Beck
Hans-Joachim
Tilo Großschäfer

Verlag:

genbruch organisiert hatten.

Etwa 1000 Gäste mehr als im Vorjahr konnten so an der Party des Jahres teilnehmen – und dennoch war sie bereits im Dezember vergangenes Jahres ausverkauft. »Wir hatten schon sehr

früher keine Karten mehr«, sagte Lappenburg. Oktoberfestbesucher liegen momentan eben voll im Trend und die Feste im Spenger Industriegebiet hat sich

zum Hochburg der bayrischen Festkultur entwickelt. Schon lange sind es nicht mehr nur Spenger, die zu der Veranstaltung kommen, Feierdrückige aus dem ganzen Kreis, aber auch aus den Nachbarorten kommen in das Festzelt.

Damit ist das Oktoberfest 2013 das größte gewesen, das es je in der Stadt gegeben hat. »Unser Zelt ist in diesem Jahr etwa 1500 Quadratmeter größer als im vergangenen Jahr«, erklärte Dennis Lappenburg, der die Sause zusammen mit dem Spenger Geschäftsnamen und Festwirt Volker Zie-

Jungs im Hippodrom, für dieses Wochenende aber waren sie in das Festzelt nach Spenger gekommen.

Und da kamen die Musiker richtig gut an. »Hammermäßig, besser geht es nicht«, sagte zum Beispiel Dennis Wulffkamp. Seit drei Jahren kommt er zum Oktoberfest und ist auch dieses Mal von der Stimmung begeistert. Ähnlich sah es Niklas Tiemann: »Für Spenger ist das eine extrem gelungene Veranstaltung. Die Musik ist super und es macht einfach Spaß, hier zu feiern«, sagte er.

Das taten die meisten Gäste auch bis in die frühen Morgenstunden. In Dirndl oder Lederhose wurde mal auf der Bank und mal auf der Tanzfläche gerannt. Extra eingerichtete Sonderbestuhlungen sorgten dafür, dass alle sicher nach Hause kamen. Die Polizei vermeldete keine Zwischenfälle.



Sonst standen Simmisamma im Münchener Promizelt «Hippodrome» auf der Bühne. Am Samstag rockte sie das Festzelt in Spenger.



Ausgelassene Stimmung herrscht bei den 2500 Besuchern im Festzelt. Getanzt wird auf den Bänken und der Tanzfläche.

FOTOS
im Internet
www.westfalen-blatt.de

Christian Voigt, Ute Adam, Frank Urban und Johannes Adam haben sich für das Oktoberfest Hosen und Dirndl angezogen.